

Presseinformation

2. November 2007

Wie beseitigt man Vorurteile?

Initiative ProHolzfenster und Unternehmen der Lackindustrie beschließen gemeinsames Vorgehen

Umweltfreundliche Lacke, die problemlos der Wiederverwertung zugeführt werden können; pflegeleichte Anstriche, die viele Jahre halten; UV-resistente Farben mittlerweile sogar auch in hellen Pastell-Tönen: In Sachen Oberflächenbeschichtung hat sich beim Holzfenster in den letzten Jahren viel getan. Moderne Holzfenster müssen als werthaltige, pflegeleichte High-Tech-Produkte keinen Vergleich scheuen. Die IPH hat es sich zum Ziel gesetzt, diese positive Entwicklung zu kommunizieren. In regelmäßigen Pressediensten informiert sie Endverbraucher bereits seit Jahren über die Vorteile moderner Holzfenster. Jetzt will sich der IPH-Arbeitskreis Oberfläche speziell Gedanken dazu machen, wie man hartnäckige Vorurteile aus den Köpfen der Verbraucher bringt. Denn obwohl der Werkstoff Holz für die meisten Menschen positiv besetzt ist und Holz als absoluter Wohntrend gilt – beim Fenster ist oft Schluss: „Holzfenster halten nicht so lange“, „Man muss sie häufig streichen“, „Lacke sind giftig und müssen speziell entsorgt werden“, lauten die Bedenken, die sich IPH-Vertreter immer wieder anhören müssen. Jetzt sollen Strategien entwickelt werden, wie man dieses Image des Holzfensters nachhaltig verändert. Dabei gilt es Kräfte zu bündeln: Ein erster Schritt dazu fand im Oktober statt. Bei einem Treffen mit Vertretern der Lackindustrie wurde ein gemeinsames Vorgehen vereinbart. Nun soll in Zusammenarbeit mit einem Hochschul-Fachbereich ein ausführliches Maßnahmen-Konzept erarbeitet werden.



Kurzportrait Initiative ProHolzfenster e.V.

Die Initiative ProHolzfenster e.V. (IPH) ist ein 1994 gegründeter Verband. Mitglieder sind derzeit rund 350 Fensterhersteller, Zulieferfirmen und Architekten, die vom hochwertigen Produkt Holzfenster und HolzMetall-Fenster überzeugt sind. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, den Werkstoff Holz als umweltschonende Alternative im Fenster- und Türenbau bekannt zu machen.

Anschrift: Zimmerstraße 79-80, 10117 Berlin
Zentrale Rufnummer 0700 / 47438835
E-Mail info@proholzfenster.de, www.proholzfenster.de

Ihr Ansprechpartner:

Heinz Blumenstein, geschäftsführendes IPH-Vorstandsmitglied
Telefon 06621 / 91 48 96, E-Mail: info@proholzfenster.de